

Alster-Anzeiger

Lokales und Informatives rund ums Alstertal

Ausgabe 3 • März 2020

www.alster-anzeiger.de

ABEL IMMOBILIEN
Makler & Bauträger

Häuser und Grundstücke gesucht

6000 91 60 • abel-immo.de

Grünes Licht für die Modernisierung der Sportanlage am Petunienweg

Größte Investition in eine Sportanlage für den Bezirk Wandsbek in 2020

Stürmisch ging es zu am Morgen des 10. Februar: Sturmtief Sabine fegte über Norddeutschland, aber für den gestandenen Alstertaler gibt es natürlich kein schlechtes Wetter, sondern nur falsche Kleidung. So trotzten denn Vertreter der Bezirkspolitik, Offizielle des TSV Sasel und Reporter der lokalen Presse gemeinsam den Widrigkeiten und auf Einladung des TSV Sasel fanden sich die Gäste pünktlich um 9 Uhr am Montagmorgen auf der Sportanlage am Petunienweg ein.

Nach den Begrüßungsworten von Marcus Benthien, dem 1.

Vorsitzenden des TSV Sasel, kam Senator Dr. Andreas Wessel dann auch umgehend zum Wesentlichen. „Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass ich dem Bezirksamt Wandsbek mit Schreiben vom heutigen Tage als Zuschuss für die Herrichtung

Fortsetzung auf Seite 3

der|objekt|experte **schatto LUX**[®]

sicht + sonnenschutz
insektenschutz
lichtschachtdeckungen

schattoLux UG (haftungsbeschränkt)
Poppenbüttel Hauptstraße 14 • 22399 Hamburg
Tel.: +49(0)40 638 55 70 - 0
Mail: info@schattolux.de • www.schattolux.de

Aktuelle Angebote im März 2020

Guten Tag



SAMMELN & SPAREN



PAYBACK

Loceryl® Nagellack Direkt-Applikator 3 ml	€ 35,97 ¹⁾	€ 29,95
Hylo-Vision® HD Augentropfen 15 ml	€ 7,50 ¹⁾	€ 6,99
Orthomol arthroplus Granulat/Kapseln 30 Tagesport.	€ 66,95 ¹⁾	€ 49,95
Kytta® Wärmebalsam 100 g	€ 16,99 ¹⁾	€ 14,99
GeloRevoice® Halstabletten je 20 Lutschtabletten	€ 8,50 ¹⁾	€ 7,99
Magnesium Diasporal® 400 Extra direkt Direktgranulat 50 Sticks	€ 21,95 ¹⁾	€ 18,49

GANZTÄGIGER KOSTENLOSER BOTENSERVICE

Saselbek-Apotheke

22393 Hamburg • Saseler Markt 18
Tel. 040/6016575 • Fax 040/6016541 • www.saselbek-apotheke.de

Täglich durchgehend geöffnet:
Montag bis Freitag
8.30 – 18.30 Uhr
Samstag 8 – 13 Uhr

1) Unser ehemaliger Verkaufspreis. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Für Druck- und Satzfehler keine Haftung.

Ich-kaufe-Autos.de

Heil oder defekt, TÜV-fällig oder Unfall
Bj. 1999 – 2019! Bis €30.000,-

Wir machen Hausbesuche – Abmeldeservice

Firma Ronald Richter-Stuwe – HH-Sasel

Mo.-So. (0171/561 47 34)
bis 22 Uhr

Kleiderschränke

Auch mit Gleittüren - für viel Stauraum!



Jedes Maß - vom Boden bis zur Decke.

1500 m² Ausstellung!

Kurze Lieferzeiten.
Direkt vom Hersteller.

Interhansa Mo-Fr: 8-18 Uhr - Sa: 10-13 Uhr - Tel. (040) 60 68 95-0
22399 Hamburg - Poppenbütteler Bogen 29 - www.interhansa.de



Pflanzen aus guten Händen
in Ihrer Gärtnerei Finder.

Volksdorfer Weg 65
22393 Hamburg (Sasel)

Tel.: 0 40. 601 69 03
www.gaertnerei-finder.de

FACHVORTRAG:
IMMOBILIEN
IM ALTER...

Ein Beratungsschwerpunkt von Oliver Fründt liegt bei Immobilienkonzepten für Senioren. Hierüber hält er auch Fachvorträge. Interesse? Lassen Sie sich für den nächsten Vortrag vormerken!

WWW.VORTRAEGE.FRUENDT.DE

GROSSES HAUS - KLEINE RENTE?

MEHR FREIHEIT DURCH IMMOBILIENVERKAUF, AUCH OHNE AUSZUG...

Sie sind über 65, haben eine (bald) lastenfreie Immobilie? Sie fühlen sich noch wohl in den eigenen vier Wänden? Aber eine „überschaubare“ Rente schränkt Sie ein? - Dann denken Sie doch mit uns über den Verkauf Ihrer Immobilie ohne sofortigen Auszug nach. Ist ein Verkauf gegen Leibrente, Zeitrente, mit Wohnrecht oder vielleicht ein Verkauf mit Rückmietung für Sie das beste Konzept? Wir kennen die Antwort und werden Sie individuell

MIT SICHERHEIT GUT BERATEN.



Ihr sicherer Weg zum Verkaufserfolg: TEL. 040 / 6001 6001
WWW.FRÜNDT-IMMOBILIEN.DE Saseler Markt 1, 22393 Hamburg (Sasel)

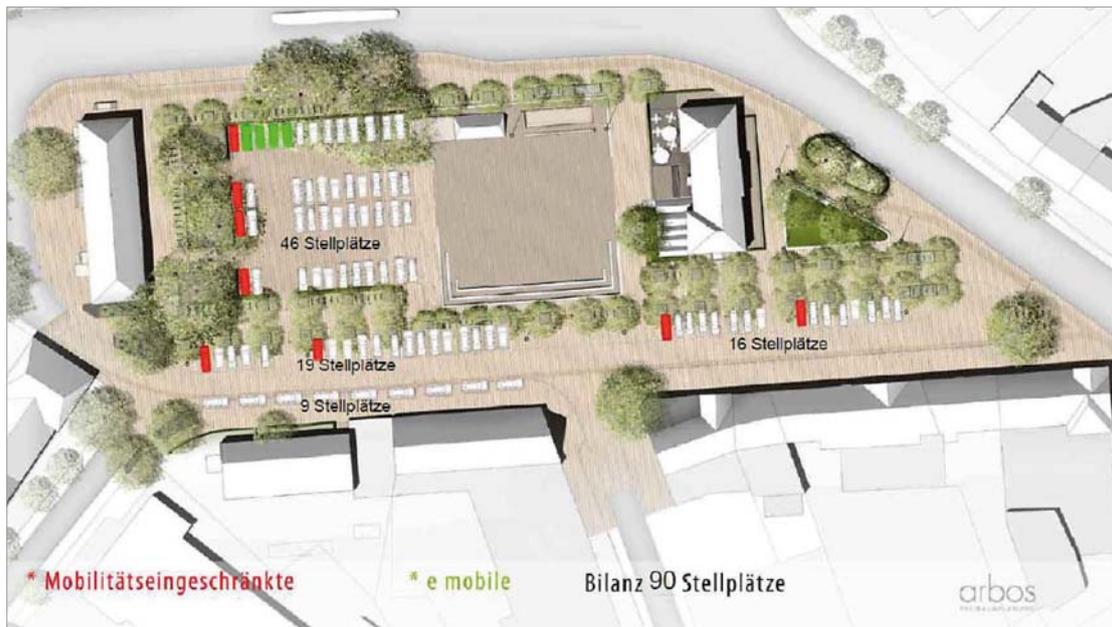
FRÜNDT
IMMOBILIEN



Neugestaltung des Saseler Marktes geht endlich in die Umsetzungsphase

Der Saseler Markt bildet auch heute noch das Zentrum des historischen Ortskerns von Sasel. Doch gegenwärtig lädt dieser außer seiner überwiegenden Nutzung als Parkplatzfläche kaum zum Verweilen ein. Abhilfe soll nun endlich die geplante Neugestaltung des Saseler Marktes schaffen.

Das Bezirksamt Wandsbek hat dazu das Hamburger Landschaftsarchitekturbüro Munder und Erzepky mit der Projektsteuerung für die anstehenden Umsetzungsschritte beauftragt. Durch die Neugestaltung soll der Saseler Markt für alle Nutzerinnen und Nutzer wieder deutlich attraktiver werden. Neben Parkplätzen wird es eine große Freifläche sowie eine Grünzone geben. Frauke Häger, Regionalsprecherin der GRÜNEN im Regionalausschuss Alstertal dazu: „Wir begrüßen es (...) sehr, dass die Neugestaltung des Saseler Zentrums jetzt in seine Endphase eintreten wird, nachdem die



Ursprünglich waren 90 Parkplätze geplant, aktuell werden es nun wohl 88 Parkplätze, also zwei weniger. (Foto: BAWandsbek)

Entwurfs- und Ausführungsplanung auf Grundlage des „Saseler Konsens“ vergeben wurde und die Abstimmung mit Marktbesuchern und Eventveranstaltern, Feuerwehr und Polizei ebenfalls bereits stattgefunden hat.“

Im Februar 2014 hatten GRÜNE und SPD mit den Saseler Initiativen und Vereinen einen konsensfähigen Vorschlag für eine Neugestaltung des Saseler Marktes vorgelegt. Dieser so genannte „Saseler Konsens“ wurde nun am 11. Februar durch die beauftragten Fachplaner abschließend der Öffentlichkeit vorgestellt, damit die konkrete Umsetzungsphase beginnen kann. Anwohner und Interessierte waren eingeladen sich zu informieren und Fragen zu stellen. Viele folgten dann auch dieser Aufforderung und so war die Aula in der Schule Redder gut gefüllt, wenn auch nicht bis auf den letzten Platz besetzt. Diskussionswürdig war beson-

ders die Frage zur Nutzung der zentralen Freifläche. Da aber dort vor allem der störungsfreie Ablauf des Wochenmarktes Vorrang hat, sind gestalterische Maßnahmen zunächst einmal nicht vorgesehen. Außerdem sorgte auch die Frage nach ausreichenden Parkmöglichkeiten immer wieder für Meinungsverschiedenheiten. Wie man dem abgebildeten Planungsentwurf von 2014 entnehmen kann, waren ursprünglich 90 Parkplätze geplant, acht davon für Mobilitätseingeschränkte. Aktuell werden es nun wohl – Stand 2020 – 88 Parkplätze, also zwei weniger. Für Bedenken sorgen aber nicht so sehr die zwei Parkplätze mehr oder weniger, sondern eher die Tatsache, dass es, wie Philipp v. Werder von der für die Verkehrsanlagenplanung zuständigen wfw consult Ingenieurgesellschaft mbH bestätigt, am Saseler Markt derzeit noch 20 Parkplätze mehr sind.

Bei der Bepflasterung soll besonders auf einen einheitlichen Look Wert gelegt werden. Für die Sicherheit der Fußgänger ist vorgesehen, dass die Bordsteine besonders niedrig und breit sowie farblich abgesetzt sind. Dies soll das Konzept größtmöglicher Barrierefreiheit und Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer unterstützen. Im Gespräch ist darüber hinaus eine Verkehrsberuhigung zumindest der Straße Saseler Markt. Dort soll dann Tempo 20 für alle gelten. Der

Beginn der Bauarbeiten ist für das Frühjahr 2021 avisiert.

Was meinen Sie zur Neugestaltung des Saseler Marktes? Schreiben Sie uns gerne Ihre Meinung an: redaktion@alster-anzeiger.de



So könnte die Bepflasterung für den Saseler Markt in etwa aussehen: besonders niedrige und breite Bordsteine, die farblich abgesetzt sind, für größtmögliche Barrierefreiheit und Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer.

(Foto: BAWandsbek)

SP:Sommer

ServicePartner

TV, VIDEO, HEIMKINO, PC/MULTIMEDIA,
TELECOM/DSL ... PERSÖNLICH

AKTUELLE OLED GERÄTE VON METZ ANSCHAUEN UND STAUNEN!!

Z. B. 65 ZOLL TOPAS MIT INTEGRIERTER SOUNDBAR UND SUBWOFER

NATÜRLICH HABEN WIR AUCH LOEWE, PANASONIC
UND VIELES MEHR IM ANGEBOT.

22399 Hamburg, Harksheider Str. 8,

Telefon 040 6021659, E-Mail: info@spsommer.de

www.spsommer.de

Impressum

BW Brandmann & Weppler
Verlags oHG
Bargkoppelweg 72, 22145 Hamburg
Tel.: +49 (0)40 796 99 770
Fax: +49 (0)40 796 99 773
E-Mail: info@alster-anzeiger.de
Internet: www.alster-anzeiger.de

Geschäftsführer:

Thorsten Brandmann
(Anzeigenleitung)
Thomas Weppler
(Chefredakteur)

Produktion/Grafik/DTP:

Gabriele Grunwald, Thomas Weppler

Druck:

Brune-Mettcker Druck- und
Verlags-GmbH, Parkstraße 8,
26382 Wilhelmshaven,
Telefon: 0 44 21-4 88-0

Auflage: 38.000 Exemplare

Verteilungsgebiet: Poppenbüttel,
Sasel, Wellingsbüttel, Bergstedt,
Duvenstedt und
Lemsahl-Mellingstedt

Anzeigenpreisliste:

Nr. 2 vom 1. Januar 2020

Anzeigen- und Beilagenentwürfe des Verlags sind urheberrechtlich geschützt. Der Verlag hat das alleinige Nutzungsrecht für die von ihm erstellten Anzeigen, Wort- und Bildbeiträge. Die Übernahme ist nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung zulässig. Keine Haftung für Übermittlungsfehler bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen. Aus der unaufgeforderten Zusendung von Manuskripten entsteht weder Honorarverpflichtung noch Haftung.

Fortsetzung von Seite 1

eines Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage Petunienweg die Bereitstellung von Fördermitteln in Höhe von 450.000 Euro aus dem investiven Quartiersfond der Freien und Hansestadt Hamburg zugesagt habe.“ Insgesamt werden rund 1,15 Millionen Euro über die Landesebene fließen noch einmal rund 400.000 Euro aus Mitteln für bezirkliche Sportstätten, 200.000 über den bezirklichen Quartiersfond und weitere 100.000 Euro in Eigenleistung des Vereins über ein ebenfalls bereits genehmigtes Finanzierungskonzept.

Beim TSV Sasel wird damit eine neue Ära eingeleitet, die für die zukünftige Ausrichtung eines gemeinnützigen Sportvereins – der als die soziale Schlagader innerhalb eines wachsenden Stadtteils fungiert – unabdingbar ist. Beim diesjährigen traditionellen Neujahrsempfang des TSV Sasel gab der 3. Vorsitzende Tho-

mas Henselmann bereits bekannt, dass die Sportanlage am Petunienweg umbenannt wird. Aufgrund seiner Verdienste für den Verein, u.a. als langjähriger Schatzmeister, wird die Sportanlage in den Harald-Philipp-Sportpark umbenannt. Harald Philipps selbst, der auch am Empfang zu Jahresbeginn teilnahm, zeigte sich dabei sichtlich geehrt.

Nun soll im ersten Schritt der Naturrasen- in einen Kunstrasenplatz umgewandelt und mit einer neuen Laufbahn versehen werden. Auf Nachfrage eines Pressevertreters wird die Laufbahn aber keine Tartanbahn werden, sondern in seiner Funktion für den Breitensport ebenfalls aus Kunstrasen bestehen. Geplant ist außerdem u.a. ein Hundenauslaufareal, ein Beach-Volleyballfeld sowie – ganz wichtig – ein Lärmschutzwand zum Schutz der Anwohner vor erhöhter Lärmbelastigung und zum Wohle einer weiterhin freundschaftlichen Nachbarschaft. „Seit Jahren haben wir für

diesen Moment intensiv und unermüdlich gearbeitet. Wir bedanken uns herzlich für das große politische Engagement. Die Freude unsererseits ist riesengroß“, erklärte Marcus Benthien. Und die Freude hat ihre Berechtigung, denn eigentlich stand der Verein zunächst nicht ganz oben auf der Liste förderungsbereiter Projekte. Doch durch den großen Einsatz und die vereinten Kräfte der Verantwortlichen aus Politik, Sport und Unternehmen konnte vieles entscheidend und schnell voran gebracht werden. Dies macht einmal mehr deutlich, was man erreichen kann, wenn Senat, Bezirk und Verein – wie in diesem Beispiel – an einem Strang ziehen. Der Baubeginn ist für Ende 2020 geplant.



Die vereinten Kräfte aus Politik, Sport und Unternehmen auf einen Blick: (v. links) Norbert Lüneburg (Gesch. Gesellschafter der GfG-Hoch-Tiefbau), Linus Jünemann (B'90/Die Grünen), Senator Dr. Andreas Wessel, Juliane Timmermann, (beide SPD) Marcus Benthien (1. Vorsitzender TSV Sasel), Cem Berk, André Schneider (beide SPD) und Maryam Blumenthal (B'90/Die Grünen).

Aus den Polizeiberichten – Rückblick auf den Februar 2020

Verkehrsunfall mit tödlich verletztem Fußgänger in Wellingsbüttel

Infolge eines Verkehrsunfalls ist am späten Nachmittag des 7. 2. ein 82-jähriger Fußgänger verstorben. Nach dem bisherigen Ermittlungsstand befuhr eine 46-Jährige mit ihrem Pkw die Poppenbüttler Landstraße stadteinwärts. In Höhe der Einmündung Poppenbüttler

Landstraße, Wellingsbüttler Weg und Friedrich-Kirsten-Straße überquerte in diesem Moment ein 82-jähriger Mann zu Fuß den Wellingsbüttler Weg in Richtung Friedrich-Kirsten-Straße. Er wurde vom Pkw erfasst und dabei lebensgefährlich verletzt. Nach notärztlicher Versorgung wurde er in ein Krankenhaus eingeliefert, wo er kurze Zeit später verstarb. Der Wellingsbüttler Weg musste für die Unfall-

aufnahme gesperrt werden. Die 46-Jährige wurde bei dem Unfall leicht verletzt. An ihrem Pkw entstand Sachschaden.

Mann verstirbt bei Wohnungsbrand in Groß-Borstel

Am Nachmittag des 18. 2. kam es in einer Seniorenwohnanlage in Groß-Borstel zu einem Wohnungsbrand. Der Bewohner kam hierbei ums Leben. Durch einen ausgelösten Brandmelder wurden die Ange-

IMMOBILIEN SERVICE
ZIMMERMANN
WILHELM ZIMMERMANN

**Wohnung geerbt?
Verkaufen oder vermieten?**



- Was ist in der aktuellen Marktlage sinnvoller?
- Kann und will ich den Aufwand einer Vermietung leisten?
- Was möchte ich mit dem Geld tun?

Informieren Sie sich bei uns über Ihre Möglichkeiten.

ivd

Frahmredder 7
22393 Hamburg
Telefon: 040 - 600 10 60
www.zimmermann-ivd.de

**Wir kennen jedes Schiff
... und jede Jahreszeit!**

Norwegische Postschiffreisen

HURTIGRUTEN

Tel. 040 - 601 98 98



Mechthild Lena Hanses
Expertin seit 31 Jahren TUI Travel Star Reisebonbon · Frahmredder 14 · 22393 Hamburg

SASELER MARKT-APOTHEKE
Inh. Christoph-Oliver Jarchow e.K.
Saseler Markt 12 b / Ecke Waldweg · 22393 Hamburg · Tel.: 601 80 20
www.saselermarkt-apotheke.de QMS-zertifiziert DIN 9001: 2015

Angebote im März

Nicorette® Kaugummi 2 mg Freshmint 105 Stück	nur 27,75 €
Doc® Ibuprofen Schmerzgel 100 g	nur 10,95 €
Loceryl® Nagellack Lösung 3 ml (100 ml = 931,67 €)	nur 27,95 €
Thealoz Duo Augentropfen 10 ml	nur 11,25 €

Druckfehler vorbehalten



März-Veranstaltungen in der Parkresidenz Alstertal

**Dienstag,
10. März 2020,
19 Uhr**

EIN LITERARISCHER OSTERSPAZIERGANG

Ostern ist das höchste christliche Fest. Doch seit wann feiern wir Ostern? Wie hat sich das Fest der Auferstehung Christi aus vorchristlichen Bräuchen und Symbolen entwickelt? So dass zum Beispiel der Hase aus einem kultischen Symbol der Fruchtbarkeit zum Osterhasen wurde, wir zu Ostern Eier bunt bemalen und das Lamm der traditionelle Festtagsbraten zum Osterfest ist? Das erfahren Sie an diesem Abend mit einer Lesung heiterer Ostergeschichten und klassischer Musik. Die Veranstaltung wird von der wissenschaftlichen Autorin Regine Wernicke gestaltet, musikalisch begleitet von Wolfgang Pfau (Violine und Klavier).



© Regine Wernicke

Eintritt: 15 €

**Dienstag,
17. März 2020,
19 Uhr**

REZITAL DOMRA & KLAVIER „Mit russischer Seele“

Erleben Sie einen außergewöhnlichen Konzertabend mit Russlands 1. Preisträgerin für Domra: Natalia Anchutina. Zusammen mit ihrem Klavierpartner Lothar Freund präsentiert sie ein spektakuläres, hochvirtuoseres Konzertereignis mit einem Repertoire, das sowohl Originalwerke russischer Komponisten, als auch Transkriptionen der klassischen Konzertliteratur enthält. Im Februar 2017 konzertierten die beiden Musiker in der berühmten Carnegie Hall in New York, nun sind sie auf Deutschlandtournee. Das Konzert wird moderiert.



© Lothar Freund

Eintritt: 15 €

**Montag,
23. März 2020,
18 Uhr**

VERNISSAGE MIT FOTOGRAFIE VON JANET HESSE

In der Ausstellung „Ziemlich nah dran“ zeigt Janet Hesse Arbeiten aus verschiedenen Serien. Mit ihren „Eisblumen“ gelingt es der Fotografin, den Betrachter auf faszinierende Art und Weise in den Bann zu ziehen, denn die Pflanzen sind eingefroren worden. Die Wirkung, die sie dabei erzielt, ist atemberaubend. Mystisch wirken auch die Arbeiten der Serie „Aus der Tiefe“. Die farbenprächtigen Blüten tauchen aus dunklen Tiefen auf und entfalten in einer unglaublichen Präsenz ihre volle Strahlkraft.



© Janet Hesse

Eintritt frei

**Dienstag,
24. März 2020,
19 Uhr**

SALONORCHESTER GNADENLOS

Das Salonorchester Gnadenlos aus Hamburg versprüht nostalgischen Charme und spielt für sie Melodien aus vergangenen Jahrzehnten deutscher Unterhaltungsmusik der 1920er, 30er und 40er Jahre. Dabei bezaubert das Quartett das Publikum mit seinem nostalgischen Charme und einer guten Portion Witz. Zu hören sind neben Foxtrott und Tango auch Walzermelodien und Swing. Herrlich schmalzige Evergreens wie „Ich tanze mit Dir in den Himmel hinein“ und mitreißende Swingtitel werden im Rahmen einer gnadenlos komischen Bühnenshow serviert.



© Ferdinand von Gosch

Eintritt: 15 €

**Dienstag,
31. März 2020,
19 Uhr**

GIPSY-JAZZ MIT „LES HOMMES DU SWING“

Les Hommes du Swing gründeten sich Ende 2015 in Hamburg und verfolgen seitdem in ihrer Musik den legendären Gipsy-Swing Django Reinhardts. Die Brüder Jeffrey, Roberto und Marcel sind Teil der großen Musikerfamilie Weiss und manifestieren in der Gruppe die traditionelle Spielweise des Sinti-Jazz. Kennzeichnend hierfür ist die charakteristische Rhythmik, Spielfreude, hohe Virtuosität, Dynamik und Improvisationslust. Es erwartet das Publikum ein Abend der Extraklasse!



© Wolf Silver

Eintritt: 15 €

Als eine der führenden Premium-Residenzen in Hamburg verfügt die Parkresidenz Alstertal über ein hauseigenes Theater mit einem erstklassigen Kulturprogramm in gemüthlicher Atmosphäre.

Karten-Vorverkauf täglich von 10-18 Uhr am Empfang und an der Abendkasse der Parkresidenz Alstertal, Karl-Lippert-Stieg 1. S-Bahn Poppenbüttel, Auskunft und telefonische Reservierung unter Tel.: 040 – 60 60 80. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.parkresidenz-alstertal.de/kultur.

Soweit die Füße tragen

Vortrag „Therapie-Erfolg durch differenzierte OP-Methoden“, am 18. März um 17 Uhr im Krankenhaus Tabea, Kösterbergstraße 32, 22587 Hamburg.

Wenn unsere Füße schmerzen, ist damit nicht zu spaßen, denn der Mensch verbringt etwa ein Viertel seines gesamten Lebens auf den Beinen. Die Beschwerden, die an Füßen auftreten können, sind ebenso vielfältig wie deren Ursachen, da der menschliche Fuß einer äußerst komplexen Biomechanik unterliegt. Nur ein intaktes Zusammenspiel der Funktionen von zahlreichen Gelenken, Muskeln

sowie Bändern und Sehnen gewährleistet langfristig ein schmerzfreies Gehen. Am 18. März lädt das Krankenhaus Tabea zu diesem Thema ab 17.00 Uhr zu einer Informationsveranstaltung ein. Welche OP-Methoden es gibt, welche Vorteile minimalinvasive Eingriffe bieten und bei welchen Fußkrankungen diese am erfolgversprechendsten sind, erläutert Dr. med. Florian Westphal, Leiter der Fuß- und Sprunggelenkchirurgie im Krankenhaus Tabea. Im Anschluss an den Vortrag steht der Experte für Rückfragen bereit. Der Eintritt ist frei, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gottesdienste zum Weltgebetstag im Alstertal

Im Alstertal haben 12 Frauen aus den christlichen Kirchengemeinden den diesjährigen Weltgebetstag vorbereitet. An zwei Tagen wird der von Frauen in Simbabwe ausgearbeitete Gottesdienst vom ökumenischen Vorbereitungskreis gefeiert: Am Freitag, dem 6. März, um 15 Uhr in der Vicelinkirche am Saseler Markt 8 und am Sonntag, 8. März, um 10 Uhr, im Hospital zum Heiligen Geist, Hinsbleek 11.



Das Ökumenische Weltgebetstagsteam im Alstertal im Vorjahr in den Landesfarben Sloweniens – in diesem Jahr werden Simbabwes Farben vorherrschen: grün, schwarz, gelb und rot.

Anlässlich des diesjährigen Weltgebetstags gibt es die Gelegenheit, das Land Simbabwe kennenzulernen. Trotz großer Armut und Ungleichheit zwischen den Geschlechtern ist der Glaube an Gott, die Hoffnung und die Freude am Leben ungebrochen, was sich auch in den typischen afrikanischen Liedern zeigt, die in den Gottesdiensten gesungen werden. Die musikalische Leitung hat Maja Kemper übernommen, die Leiterin des Gospelchores „Sasel Spirits“. An der Gitarre: Maja Kemper.

Ein Gottesdienst rund um den Globus und für die Welt

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Mit seiner Projektarbeit, u.a. finanziert durch die Kollekten, unterstützt der

Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit in ihrem Engagement: Auch in Simbabwe, wo Mädchen und Frauen den Umgang mit sozialen Medien einüben, um ihrer Stimme Gehör zu verschaffen oder mit einer Kampagne in Mali, die für den Schulbesuch von Mädchen wirbt.

Entschuldung für Simbabwe

Zusätzlich möchte der Weltgebetstag das hochverschuldete Simbabwe durch eine teilweise Entschuldung entlasten. Deshalb richtet sich der Weltgebetstag, zusammen mit seinen Mitgliedsorganisationen, dem Bündnis erlassjahr.de und anderen mit einer Unterschriftenaktion an die Bundesregierung. Unterschriften sind auf einer Unterschriftenliste am Weltgebetstag oder unter www.weltgebetstag.de/aktionen möglich.

HURTIGRUTEN-Neuigkeiten „Altbewährtes im neuen Licht“

Wer hat nicht schon von der legendären Postschiff-Reederei Hurtigruten gehört oder hat sogar schon eine unvergessliche Reise entlang der norwegischen Küste gemacht.

Die rund 5000 km, die innerhalb von 12 Tagen von Bergen bis Kirkenes und zurück seit mehr als 125 Jahren gefahren werden, zeichnen sich durch die Vielfältigkeit der atemberaubenden Landschaft aus. Egal zu welcher Jahreszeit! Kleine Orte werden angefahren, durch einsame Fjorde gefahren, die viele andere Schiffe nicht erreichen können. Einiges hat sich geändert, der typische Charakter ist aber geblieben: die stilvolle skandinavische Einrichtung, die zwanglose, herzliche Atmosphäre an Bord, und es gibt keine steife Kleiderordnung. Beim Essen konzentriert der Koch sich jetzt

intensiv auf lokal produzierte Erzeugnisse und frische Speisen aus der Region wie z.B. der Ziegenkäse von Knut Aland von den Lofoten oder die Königskrabben aus der Barentssee.

Das Spannende: mit dem Expeditionsteam können die Gäste gemeinsam auf kleine geführte Erkundungstouren und leichte Wanderungen gehen und sich abends gemeinsam die Bilder anschauen. Damit die Gäste mehr über Themen wie Biologie, Geschichte und Kultur erfahren, tut die Crew mit Leidenschaft alles dafür, dass sie auf lockere und unterhaltsame Weise das Wissen vermitteln. Die Crew-Mitglieder, die meistens aus der Region kommen sind aufmerksam, hilfsbereit und immer ist jemand da, der auch Deutsch spricht. Die Reederei investiert stark in die Nachhaltigkeit der

eigenen Flotte. Einige Schiffe werden zu Hybrid-Expeditionsschiffen umgerüstet, erhalten einen Landstromanschluss und die neu gebauten Expeditionsschiffe haben etwas Zeit gebraucht mit der Fertigstellung. Alles ist wohl durchdacht. Am 31. März 2020 fährt die nagelneue MS Fridtjof Nansen in den Hamburger Hafen ein und startet von hieraus Richtung norwe-



HURTIGRUTEN
Das Original seit 1893

gische Küste. 2021 wird es wieder Reisen ab Hamburg geben. Weitere Infos und professionelle Beratung erhalten Sie von der Hurtigruten-Spezialistin Frau Mechthild Lena Hanses TUI Travel Star Reisebonbon Tel 040/ 601 9898

Gut Karlshöhe im März

Wildbienen, unsere anderen Bienen

Mittwoch, 25.03.2020, 18 bis 20 Uhr

Wie sehen Wildbienen aus? Wie und wo leben sie? Was können wir selber tun, um die Wildbienen in unseren Garten zu holen? Es gibt noch 550 verschiedene Arten an Wildbienen in Deutschland. Viele sind vom Aussterben bedroht, dabei ist es ganz einfach, diese wichtigen Insekten anzusiedeln. Sie können mit relativ wenig Einsatz und Material Ihren Garten in ein nachhaltiges Wildbienen-Paradies umgestalten und so ihr Überleben sichern. Was Sie dazu wirklich benötigen erfahren Sie in diesem Vortrag. Leitung: Undine Westphal (Schulimkerin); Kosten: 7 Euro (ermäßigt 5 Euro); Anmeldung erforderlich.

Spatzen und andere Siedlungsgänger in Gefahr

Samstag, 28.03.2020, 16 bis 17.30 Uhr

Der Haussperling, umgangssprachlich „Spatz“, war einst der häufigste Vogel der Stadt, doch heute ist er selten. Seit 2018 steht er auf der Roten Liste der Brutvögel Hamburgs. Was bedroht Spatzen und andere Gebäudebrüter? Warum werden viele Nisthilfen nicht angenommen? Was kann ich für mehr Artenvielfalt in unseren Siedlungen tun? Nach dem Vortrag stellen wir bei einem kleinen Rundgang unsere Maßnahmen auf Gut Karlshöhe vor. Vortrag und Rundgang; Leitung: Simon Hinrichs (Neuntöter e.V.); Kosten: keine; Anmeldung erforderlich.



Foto: © Simon Hinrichs

Osterfilzen für Kleine und Große

Sonntag, 29.03.2020, 11 bis 15 Uhr



Foto: © Theresa Hartwig

Zusammen filzen wir bunte Ostereier, Nester, Häschen und Ostergras. Natürlich besuchen wir auch unsere kleine Schafherde und die Ziegen Lotta und Lilly und bringen ihnen Futter mit. Leitung: Theresa Hartwig; Kosten: 25 Euro; Zielgruppe: Kinder ab 8 Jahre; Anmeldung erforderlich.

Alle Veranstaltungen auf Gut Karlshöhe finden Sie auch online unter www.gut-karlshoehe.de



Schwimmen auch für unsere Nachbarn!

Ab Mitte März können wir durch neue Umkleiden auch Besucher empfangen, die kein Zimmer gebucht haben. Im Rahmen einer günstigen Mitgliedschaft genießen Sie das Schwimmen, Fitness und Sauna und runden das mit einem Restaurantbesuch ab.

Ihr Schleusenteam

Das Kleinhuis Hotel Mellingburger Schleuse im Hamburger Alstertal hat einen großen gastronomischen Bereich, in dem viele Feiern und Tagungen jeglicher Art stattfinden. Unsere Gäste wohnen in 47 Gästezimmern, erholen sich in unserem Schwimmbad und der Sauna, auf unserer Terrasse und unserem Grundstück direkt am Alsterlauf.



KLEINHAUIS
HISTORISCHER GASTHOF
an der Mellingburger Schleuse
Kleinhuis Hotel Mellingburger Schleuse
Mellingburgredder 1, 22395 Hamburg
Tel.: +49 (0)40 - 611 391 50
Mail: info@mellingburgerschleuse.de
Web: www.mellingburgerschleuse.de



Dem Menschen zuliebe.

BETREUUNG & PFLEGE

**HIER FÜHLEN WIR
UNS ZU HAUSE**

Altersheim am Rabenhorst

Rita Beschoner, Tel. 040 5369 74 0

Tagespflege Wellingsbüttel

Birgit Fenner, Tel. 040 5369 74 10

Rabenhorst 39

22391 Hamburg

www.diakonie-alten-eichen.de



im Verbund der

Diakonie

Alten Eichen

Neues NABU-Bildungsprojekt gestartet: „Miteinander lernen“

Zum Jahresbeginn 2020 ist das Umweltbildungsprojekt „Miteinander lernen“ des NABU Hamburg gestartet, mit dem neue Zielgruppen durch Naturerlebnis- und Umweltbildungsangebote für Nachhaltigkeitsthemen sensibilisiert werden sollen. Gefördert wird das Projekt mit einjähriger Laufzeit über den Sozialfond der Stadt Hamburg. Es werden noch Kooperationspartner und Multiplikatoren gesucht.

Innerhalb des Projekts „Miteinander lernen“ werden insbesondere junge Menschen und Familien mit Migrationshintergrund sowie Menschen in sozial benachteiligten Stadtteilen angesprochen. Besonders geeignet sind dafür Aktivitäten und Veranstaltungen im direkten Lebensumfeld, die zum Mitmachen einla-



Die Anbringung eines Nistkastens.

Foto: © NABU Thomas Dröse

den – beispielsweise der Bau eines Hochbeetes oder eines Insektenhotels. Diese Aktionen werden vom NABU angeleitet und begleitet, die kontinuierliche Betreuung liegt aber in den Händen der jeweiligen Teilnehmergruppe. Der NABU Hamburg sucht für dieses Projekt noch Kooperationspartner und Multiplikatoren. Mehr Informationen unter www.NABU-Hamburg.de/sozialprojekt

Nader Etmenan Stiftung und die Ev. Stiftung Alsterdorf starten barrierefreies Tanzangebot

Ende Januar eröffnete die Nader Etmenan Stiftung gemeinsam mit der Evangelischen Stiftung Alsterdorf die barrierefreie Workshop-Reihe „SeiteAnSeite“: ein inklusives und kostenfreies Tanzangebot für alle Hamburger, das durch die Förderung der Aktion Mensch ermöglicht wird. Mit der neuen Reihe „SeiteAnSeite“, als Teil des vor über einem Jahr etablierten Programms „Mit TANZ zur Toleranz“, möchte die Nader Etmenan Stiftung langfristig ein inklusives Freizeit- und Tanzangebot für Menschen mit und ohne Behinderung in Hamburg schaf-

fen. Entwickelt wurde die neue Workshop-Reihe durch das eingespielte Leitungsteam des Hamburger Programms: Helen Hannak (erfahrene Tanzpädagogin und Choreografin) und Dina Schreiber (Stiftungs- und Projektmanagerin der Nader Etmenan Stiftung). Als Teil einer Kooperation zwischen den Stiftungen werden nun die monatlichen Workshops in der Barakiel Halle auf dem Gelände der Ev. Stiftung Alsterdorf stattfinden. Die regelmäßigen „SeiteAnSeite“ Workshops finden seit Ende Februar einmal im Monat statt.



Der erfolgreiche Eröffnungsworkshop wurde von der weltbekannten Tänzerin Mirjam Gurtner angeleitet.

Foto: © Manu Matthäus für die Nader Etmenan Stiftung

Kinderveranstaltungen in der Bücherhalle Alstertal

Spiele entwickeln mit Bloxels

Samstag, 14.03.20

Workshop 1: 11-13 Uhr

Workshop 2: 13:30-15:30 Uhr

Entwickle dein eigenes Jump'n'Run Spiel mit Bloxels: Entwerfe Level, animiere Charaktere und werde Grafiker, Game Designer, Programmierer und Spieler in einem! Mit farbigen Blöcken und der Bloxels-App erstellen wir gemeinsam tolle Spiele. Neugierig geworden? Dann melde dich an, die Plätze sind auf 10 Teilnehmer begrenzt! Von 10 – 14 Jahren.

Mit starken Argumenten zum Erfolg

Beim Verbundwettbewerb „Jugend debattiert“ qualifizieren sich zwei Schüler der Stadtteilschule Poppenbüttel für die Landesebene.

Argumentieren ist im Unterricht bereits ab Jahrgang 7 ein bedeutender Bestandteil. Seit diesem Schuljahr werden die Schülerinnen und Schüler der Stadtteilschule Poppenbüttel zusätzlich durch das Projekt Jugend debattiert angeleitet, ein Thema umfassend zu recherchieren und tragfähige Argumente zu identifizieren. In den Debatten verbessern sie ihre Ausdruckskraft und Gesprächsfähigkeit. Im Wettbewerb gilt es dann, die neu erworbenen Kompetenzen in einem fairen Schlagabtausch zu erproben. Beim Verbundwettbewerb an der Stadtteilschule Poppenbüttel trafen die besten Debattantinnen und Debattanten der sieben teilnehmenden Schulen aus dem Verbund „Elbsprung“ aufeinander. Aus den Jahrgangsstufen 11 bis 13 setzten sich der 17-jährige Kevin Ahrens und die 16-jährige Antonia Weeg von der Stadtteilschule Poppenbüttel als Gewinner durch. Sie debattierten im Finale das Thema: Soll Hamburg den „Klimanotstand“ ausrufen? Mit ihrer Qualifikation für den Landeswettbewerb gewinnen sie ein mehrtägiges professionelles Rhetorik-Training, das sie auf die nächste Wettbewerbsstufe am 2. April im Hamburger Rathaus vorbereitet. „Jugend debattiert ist ein hervorragendes Programm, durch das

Eintritt frei! Für diese Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich! Tel. 040 69 08 38 52 oder alstertal@buecherhallen.de

Technik-Tag mit dem VDini-Club

Mittwoch, 25.03.20, 15:30-18:30 Uhr

Du baust gerne und interessierst dich für Technik? Dann komm zum offenen Technik-Tag mit den Metallbaukästen von eitech® und dem Konstruktionsspielzeug von Till-Toy®. Ab 5 Jahren. Eintritt frei! Anmeldung erforderlich unter: Hamburg-Norderstedt@vdini-club.de

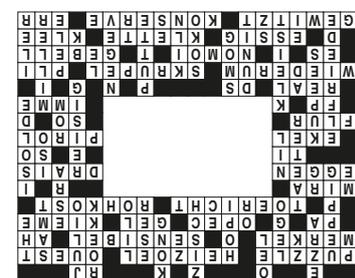


Antonia Weeg und Kevin Ahrens.

junge Menschen die demokratische Debatte erleben und so ein tieferes Verständnis einer fairen, öffentlichen Auseinandersetzung gewinnen“, so Dorothee Wohlers, Schulleiterin der Stadtteilschule Poppenbüttel, die sichtlich stolz darauf ist, dass sich zwei Jugendliche für die Endauscheidung im Rathaus qualifiziert haben, obwohl die Stadtteilschule Poppenbüttel zum 1. Mal dabei ist.

Jugend debattiert ist eine Initiative des Bundespräsidenten und steht unter seiner Schirmherrschaft. Partner sind die Hertie-Stiftung, die Heinz Nixdorf Stiftung sowie die Kultusministerkonferenz, die Kultusministerien und die Parlamente der Länder.

Rätselauslösung von Seite 12



Zwei neue Flügel für das CvO

Die Musikabteilung des Carl-von-Ossietzky-Gymnasiums in Hamburg-Poppenbüttel kann sich freuen: Sie erhält zur Unterstützung des Unterrichts und der Qualität ihrer musikalischen Tätigkeit zwei ganz neue Flügel. „Dies ist ein immenser Gewinn für uns – nicht nur materiell, sondern und vor allem für die musikalische Qualität unserer Arbeit“, betont Miriam Heibel, Kulturbeauftragte am CvO.



Schulleiter Dominik Teckentrup kündigte mit Prof. Anna Vinnitskaya und Andrey Denisenko zwei Pianisten von Weltrang zum Einweihungskonzert in der Aula des CvO an.

Um der Freude gebührend Ausdruck zu verleihen und nicht zuletzt, um den Mehrwert für das CvO angemessen erlebbar zu machen, wurde kurzerhand ein feierliches Einweihungskonzert organisiert, deren Hauptdarsteller nicht nur für höchste Spielkunst am Flügel stehen, sondern mit Andrey Denisenko auch ihrer engen Verbundenheit mit dem CvO Ausdruck verliehen. Schafft er doch den täglichen Spagat zwischen Konzertsaal und Unterrichtsraum, ist gleichzeitig Konzertpianist und Pädagoge. Er unterrichtet die Keyboardschüler der Jahrgangsstufe 5 des CvO und studiert darüber hinaus als bereits mehrfach international ausgezeichnete Pianist an der Hochschule für Musik bei Prof. Anna Vinnitskaya. So war es für die Gäste der Einweihungsere-

monie natürlich ein besonderes Highlight, dass mit Andrey Denisenko und Prof. Anna Vinnitskaya zwei Pianisten von Weltrang an diesem Abend das gesamte Klang- und Dynamikspektrum der zwei neuen Flügel in eindrucksvoller Weise abriefen. Für die anwesenden Eltern und Erwachsenen ein Ohrenschmaus, für die Schüler vielleicht auch zusätzliche Motivation. Präsentiert wurden Werke von Beethoven, Haydn und Brahms und auch wenn die Aula des CvO die Akustik der Flügel vielleicht nicht in jeden Winkel des Saals transportieren konnte wie ein „echter“ Konzertsaal, so wehte dennoch ein Hauch Elbphilharmonie durch die Gänge des CvO. Dazu gab es dann noch Spielkunst von internationalem Format quasi zum Anfassen.

Hamburgs beste Schulsanitätsdienste kommen aus Rissen und den Walddörfern

200 Schülerinnen und Schüler traten beim 13. Wettbewerb der Hamburger Schulsanitätsdienste an.

Die Stadtteilschule Walddörfer und das Gymnasium Rissen haben die besten Schulsanitätsdienste Hamburgs. Beide Sanitätsteams wurden am Freitag, den 31. Januar beim 13. Wettbewerb Hamburger Schulsanitätsdienste (SSD) mit dem ersten Preis ausgezeichnet. Die 300 Euro Preisgeld investieren die Schülerinnen und Schüler in ihren Schulsanitätsdienst. Die Stadtteilschule Bergstedt und das Gymnasium Blankenese sicherten sich jeweils 200 Euro für Platz 2. Über 100 Euro freuten sich drei drittplatzierte Schulen, die Heinrich-Hertz-Schule und die Gymnasien Altona und Bornbrook.

Schulsanitätsdienste versorgen Mitschülerinnen und Mitschüler bei Unfällen in der Schule, auf dem Pausenhof, bei Schul- und Sportfesten. Sie ergänzen die organisierte Erste Hilfe durch die Lehrkräfte der Schule, ersetzen sie aber nicht. Aus Sicht der UK Nord, gesetzliche Schüler-Unfallversicherung für Hamburg und Schleswig-Holstein, leisten Schulsanitätsdienste einen nicht zu unterschätzenden Beitrag zur Rettungskette. Denn eine sachkundige Erstversorgung lindert Unfallfolgen.

Deshalb unterstützt die UK Nord Schulen, die einen Schulsanitätsdienst aufbauen, mit einer Anschubfinanzierung von 150 Euro. Ausgebildet werden Hamburgs Nachwuchs-Sanitäterinnen und -Sanitäter von den



Die Parkresidenz Alstertal ist

- eine tolle Wohnanlage im grünen Norden Hamburgs (Poppenbüttel).
- das Zuhause von 260 zufriedenen Menschen, die ambulant in ihren Wohnungen betreut oder stationär gepflegt werden.

Ein großzügiger Personalschlüssel garantiert eine qualifizierte, pflegerische und therapeutische Betreuung.

Zur personellen Verstärkung unseres motivierten Pflegeteams suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung im Tag- oder Nachtdienst in Vollzeit oder Teilzeit

Pflegefachkräfte (m/w/d)

mit 2- oder 3-jährigem Examen

Ihre Aufgaben:

Fachgerechte Durchführung bzw. Unterstützung der Pflege unserer Bewohnerinnen und Bewohner, unter Berücksichtigung der physischen, psychischen und sozialen Bedürfnisse der auf unseren Wohnbereichen lebenden Seniorinnen und Senioren.

Erforderliche Qualifikation:

- Zielorientiertes Arbeiten und Organisationsgeschick
- PC-Kenntnisse
- Freundliches und zuvorkommendes Auftreten sowie Zuverlässigkeit und Flexibilität

Wir bieten Ihnen Zeit für individuelle Pflege • attraktive Rahmenbedingungen • Wunschdienstplan • soziale Sonderleistungen (z. B. Kindergartenzuschuss, Jobticket, u. w.) • interne und externe Fort- und Weiterbildungen.

Wir freuen uns auf neue Kolleginnen und Kollegen

- denen das Wohl von zu betreuenden Menschen ausdrücklich am Herzen liegt.
- die eine offene, kreative und leistungsorientierte Arbeitsatmosphäre schätzen.
- die sich, wie wir, gern auf einander verlassen möchten.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an: personal@parkresidenz-alstertal.de oder per Post PARKRESIDENZ GREVE & CO., Parkresidenz Alstertal, Personalabteilung, Karl-Lippert-Stieg 1, 22391 Hamburg www.parkresidenz-alstertal.de

Der nächste Alster-Anzeiger erscheint am 2. April 2020

Schicken Sie uns rechtzeitig Ihre Veranstaltungshinweise an redaktion@alster-anzeiger.de



Die Gewinner des 13. Wettbewerbs der Hamburger Schulsanitätsdienste.

Fotoquelle: © UK Nord

Hilfsorganisationen Arbeiter-Samariter-Bund Hamburg, Johanniter-Jugend, Jugendrotkreuz und Malteser Jugend. Seit Einführung des Wettbewerbs Hamburger Schulsanitätsdienste im Jahr 2006 hat sich die

Zahl der Schulsanitätsteams mehr als verdoppelt. Damals hatten rund 30 Schulen einen qualifizierten Schulsanitätsdienst. Heute leisten Schulsanitätsdienste an rund 80 Hamburger Schulen Dienst.

Neue Ausstellung im KUNSTRAUM FARMSSEN

Unter dem Titel „C.O.L.O.U.R.“ präsentiert der KUNSTRAUM FARMSSEN ab dem 25. März farbstärke Acryl- und Ölmalerei von Christine Metz.

Die Ausstellung zeigt Arbeiten der vergangenen Jahre, zum Beispiel aus den Reihen „Tanz“, „Mecklenburger Landschaften“ und „Pflanzenwesen“. Malen versteht sich hier als aufmerksamer Dialog zwischen Künstlerin und Farbe. Hohe innere Anwesenheit, Konzentration und eine Art lauschenden Sehens erachtet Christine Metz als notwendig für ihre Art des Arbeitens. Das Ergebnis? Souveräne Bilder, reich an Präsenz und innerer Kraft. Die Künstlerin versucht, die farblichen Qualitäten von Wirklichkeit zu durchdringen, um zu dem schwer greifbaren „Dahinter“ zu gelangen.

Christine Metz (*1966) studierte in Erfurt Kunstpädagogik. Sie stellt



Bild: Christine Metz.

in Norddeutschland aus, so zum Beispiel 2017 im Landesamt für Natur und Umwelt Güstrow, 2019 in der Alten Synagoge Krakow am See. Für die Tangomesse, die das Staatstheater Oldenburg 2019 aufführte, entwarf die Künstlerin den Bühnenhintergrund.

Die Ausstellung ist vom 25. März bis 20. Mai 2020 zu sehen, montags bis freitags von 9 bis 19 Uhr. Der KUNSTRAUM FARMSSEN lädt herzlich zur Ausstellungseröffnung am Mittwoch, 25. März 2020, um 19.30 Uhr in das VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183, ein. Der Eintritt ist frei.

„HARBOUR ART“

Fotoausstellung von Peter Grünwald auf dem Museumsschiff RICKMER RICKMERS

Noch bis zum 20. April 2020 findet eine Fotoausstellung in der Schütte der RICKMER RICKMERS statt. Aussteller ist ein Mitarbeiter des Museumsschiffs, Peter Grünwald, ein begeisterter Hobbyfotograf.

In dieser Ausstellung hat der Künstler einen Schwerpunkt auf das Maritime gelegt, da ihn Schiffe und der Hamburger Hafen schon immer besonders fasziniert haben. Der etwas andere Blick auf beeindruckende Motive, die Bearbeitung einiger Fotos mit Phantasie und ungewöhnlichen Farb- und

Formenkompositionen bis hin zu ausdrucksstarken Schwarz/Weiß Darstellungen wird Besuchern eine neue Sicht auf den bekannten und geliebten Hafen ermöglichen. Auf der RICKMER RICKMERS bilden auf diese Art und Weise Tradition und moderne Fotografie eine spannende Symbiose. Es besteht die Möglichkeit, die Bilder direkt aus der Ausstellung heraus zu erwerben. Die Fotoleinwände bestehen aus hochwertigem Gewebe, der Druck ist UV-resistent und beschichtet, der Rahmen aus hochwertigem Fichtenholz gefertigt. Gerne erfüllt der Fotograf auch individuelle Motivwünsche, da er viel Spaß an der Fotografie hat und sich neuen Herausforderungen mit Freude stellt.

Museumsschiff RICKMER RICKMERS, Bei den St. Pauli Landungsbrücken, Brücke 1, 20359 Hamburg, www.Rickmer-Rickmers.de



Foto: Peter Grünwald

Termine und aktuelle Meldungen auch online unter www.alster-anzeiger.de

40 Jahre Sasel-Haus

März-Termine im Jubiläumsjahr 2020

Monats-Tipp: Konzert Duo Farbton – Sound-pictures

Sonntag, 15. März 2020, 16 Uhr

Sonntag, 15. März 2020, 18 Uhr

Tickets: 10,- bis 26,- Euro

Das Duo Farbton erzählt die Geschichte eines der berühmtesten Stücke der Musikgeschichte: Bilder einer Ausstellung von Modest Mussorgsky.

Bilderbuchkino „Die Olchis: Ein Drachenfest für Feuerstuhl“

Freitag, 20. März 2020, 15:30 Uhr

ab ca. 4 Jahren, Dauer ca. 30

Minuten, ohne Anmeldung, Eintritt frei, Spende erbeten. Im

Anschluss findet eine kleine Bas-

tel- oder Malaktion statt.

8. Saseler Sicherheitsgespräch. Multimediale Lesung

Dienstag, 24. März 2020, 19 Uhr

Organisation und Moderation:

Dr. Manfred Murck.

Frühlingshafter Kunsthandwerkermarkt

Samstag, 28. & Sonntag, 29. März

2020, jeweils 10 bis 17 Uhr

Nahezu 80 Künstler und Kunst-

handwerker werden zwei

Wochen vor Ostern wieder zei-

gen, was ihnen zu den Themen

Frühling und Ostern eingefallen

ist. Wer bei den vielen Eindrü-

cken zwischendurch mal eine

Verschnaufpause benötigt, kann

sich diese in der gut bestückten

Cafeteria im Obergeschoss gön-

nen. Der Erlös hieraus kommt

zusammen mit dem Eintritt von €

1,- pro Erwachsenen einem Pro-

jekt des Sasel-Hauses zugute.

NEUE KURSE IM SASEL-HAUS

KREATIV

Die Malwerkstatt

Dienstags ab 17. März 2020, 14.00

- 16.30 Uhr, Dozentin: Karin

Schnell, Kursgebühr € 109,- (12 x

150 Min.) Vorkenntnisse nötig.

GESUNDHEIT

Workshop „Cupping“

Freitag, 27. März 2020 von 17.00-

20.00 Uhr, Dozentin: Christine

Kätzel, Kursgebühr € 30,-

Cupping ist die moderne Form

des Schröpfens. Dabei wird mit

den neuen Schröpfgefäßen aus

Silikon, den sogenannten Cups,

gearbeitet. Mit diesen Cups können wir an uns selbst eine dreidimensionale Massage direkt auf dem myofaszialen Gewebe anwenden. Der entstandene Unterdruck löst die Gewebespannung, fördert die Durchblutung und regt die Neubildung von Fasern und Zellen an. Cupping ist eine unkomplizierte und leicht zu erlernende Technik. Man kann diese bei den unterschiedlichsten Beschwerden anwenden, wie z.B. bei Schmerzen, Muskelkater und Verspannungen, aber auch für ein besseres Wohlbefinden oder zur Schlaf-Förderung. Für alle Altersgruppen geeignet.

SPRACHEN

Intensivkurs „Italienisch für die Reise“

4 Termine: Fr. 20. März 2020 17.00

- 20.00 Uhr, Sa., 21. März 2020

10.00 - 12.30 Uhr sowie Fr. 27.

März 2020 17.00 - 20.00 Uhr, Sa.,

28. März 2020 10.00 - 12.30 Uhr

Dozent: Antonio Ingravalle,

Kursgebühr € 60,00

LAUFENDE KURSE IM

SASEL-HAUS

Einstieg jederzeit möglich, in folgenden Kursen sind noch wenige Plätze frei:

GESUNDHEIT

Step Up

Mittwochs, 19:30 bis 20:30 Uhr

Dozentin: Jette Graetke

Kursgebühr 68,-€ (10 x 60 Min.)

Dieser Kurs ist optimal für

Teilnehmer*innen, die bereits

Basiskonntnisse haben, aber auch

ambitionierte Einsteiger können

es schaffen.

LAUFENDE TREFFPUNKTE

Offenes Singen bei

Knut Müller

Donnerstag, 19. März 2020, 19.30

- 21.00 Uhr, Raum 29 Kostenbei-

trag pro Termin und Teilnehmer:

€ 2,- (vor Ort zu zahlen), weitere

Termine unter www.saselhaus.de/Kurse/Treffpunkt

Philosophischer Club bei

Klaus Kaiser

Montag, 16. März 2020, 19.30 -

21.30 Uhr, Raum 30 Kostenbei-

trag pro Termin und Teilnehmer

€ 5,- (vor Ort zu zahlen)

Buchtipps

„Wie Bildung gelingt“ von Harald Lesch und Ursula Forstner

wbg Theiss

144 Seiten, Preis: 20,00 EUR.

ISBN: 978-3-8062-4083-2



Harald Lesch brennt für das Thema Bildung. Der Physiker, Wissenschaftsjournalist und Fernsehmoderator deckt in seinem Diskussionsbuch „Wie Bildung gelingt. Ein Gespräch“ die Ursachen der seit fast zwei Jahrzehnten bestehenden Bildungskrise auf. Wie gute Bildung aussieht, darüber gehen die Meinungen weit auseinander: Strenge und Disziplin oder freies Lernen im eigenen Tempo? Abitur nach 12 oder 13 Jahren? War die Bologna-Reform wirklich der richtige Schritt? Bildung ist nicht das rasche Anhäufen von Wissen, um so schnell wie möglich dem Arbeitsmarkt zur Verfügung zu stehen – wichtig ist vielmehr die Formung der Persönlichkeit. Harald Lesch, einer der erfolgreichsten Wissenschaftsvermittler, und die Philosophen Ursula Forstner und Wilhelm Vossenkuhl treten in den Dialog mit den überraschend aktuellen Gedanken des Philosophen Alfred North Whitehead (1861-1947) und zeigen uns, wie Bildung gelingen kann.

Über die Autoren: Harald Lesch ist nicht nur Professor für Astronomie und Astrophysik an der Ludwig-Maximilians-Universität München und Dozent für Naturphilosophie an der Hochschule für Philosophie München. Durch seine Präsenz in Funk und Fernsehen ist er darüber hinaus als hervorragender „Erklärer“ bekannt: In Sendungen wie „alpha Centauri“, „Leschs Kosmos“ oder dem Youtube-Kanal „Terra X Lesch & Co“ vermittelt er komplizierte Phänomene und Fakten leicht verständlich an ein großes Publikum. Ursula Forstner studierte an der Hochschule für Philosophie in München. Dort lernte sie den Philosophen Alfred N. Whitehead (1861-1947) kennen und bringt nun seine „modern“ anmutenden Überlegungen zur Bildung ins Gespräch mit Harald Lesch ein.

„Blues on hyvä“ – Finnisch in der Räucherkate

Zum 2. Smokehouse Blues-Konzert kommt die Band „Micke & Lefty feat. Chef“ am 17. März aus Finnland in die Räucherkate.

Micke Björklöf, einer der bekanntesten Bandleader und Bluessänger seines Landes, ist den Volksdorfern in guter Erinnerung mit seinem Gastspiel 2019 in der Ohlendorff'schen Villa. Micke & Lefty wird als eine der besten und interessantesten Akustik-Blues & Roots-Gruppen Europas angesehen. Starkes eigenes Material, exzellente Musiker und eine Instrumentation, bei der alle Musiker den Leadgesang übernehmen, sorgen für einen

markanten und unverkennbaren Sound. Die Musik der Band ist ein Mix aus amerikanischer Roots-Musik mit Elementen von Delta-Blues, Chicago Sound, Boogie, TexMex, Cajun, Bluegrass und Countryfolk, aufgepeppt mit einem Schuss Rock'n'Roll unter dem Motto: „Blues on hyvä – Blues is ok“. Die beiden Namensgeber kommen aus der finnischen Top Rythm & Blues Band „Micke Björklöf & Blue Strip“, mit der der Namensgeber voriges Jahr in Volksdorf war. Ville „Lefty“ Leppänen ist Virtuose an der Resonatorgitarre und zählt zu den besten Slidegitarristen Europas. Begleitet werden er und Micke vom Bassisten namens Chef.

Dienstag, 17. März, Einlass 19.00 Uhr, Räucherkate, Claus-Ferck-Straße 43. VVK 15 Euro/ermäßigt 13 Euro in der Buchhandlung I.v.Behr und in der Alten Apotheke Volksdorf, beide Im Alten Dorfe. Restkarten an der Abendkasse 17 Euro, ermäßigt 15 Euro.



Micke Björklöf.

Foto: © Pasi Ahola

Dieter Keidel: Vermaltes und Übermaltes

Ausstellung in der Bücherhalle Alstertal

Noch bis zum 2. Mai 2020 sind Bilder von Dieter Keidel in der Bücherhalle Alstertal im Heegberg 22 zu sehen.

Dieter Keidel, geboren 1951 in Hildesheim, ist gelernter Schriftsetzer, Bibliothekar und



Besuch in Blau. 2019. Acryl auf Leinwand.

Bild: © Dieter Keidel

autodidaktischer Künstler. In den 1970er Jahren lebte er in Berlin, wo er erste Begegnungen mit Kunst und anderen Künstlern hatte. Seit dieser Zeit malt Dieter Keidel mit unterschiedlichen Techniken wie Acryl, Kohle und Filzstiften. Seit 2019 ist Dieter Keidel Mitglied im Kunstkreis Norderstedt. Seit einigen Jahren arbeitet Dieter Keidel intensiv an verschiedenen Bildern, die er oft überarbeitet, bis es zur endgültigen Fertigstellung kommt. Mit befreundeten Künstlern steht er im regen Austausch über Kunst und deren Funktion.

Die Ausstellung ist zu sehen vom 4. März bis zum 2. Mai 2020 in der Bücherhalle Alstertal im Heegberg 22 während der Öffnungszeiten.

Am Samstag, den 21. März in der Zeit von 11:00 – 14:00 Uhr lädt der Künstler zu einem Empfang in die Räume der Bücherhalle Alstertal ein.

Ausstellung im FORUM ALSTERTAL

„Frauenträume“ von Anke Rupprecht-Poßinke

Am 8. März 2020 lädt das FORUM ALSTERTAL um 11 Uhr zur Vernissage „Frauenträume“ von Anke Rupprecht-Poßinke ein.

Nach vielen Berufsjahren als Ingenieurin im Maschinen- und Flugzeugbau genießt Frau Rupprecht-Poßinke es, jetzt ihre Farben auf die Leinwand fließen zu lassen und dann mit ihrer Intuition daraus Bilder zu erschaffen. Die durch die Pouring- oder Raketentechnik entstehenden Struk-

turen regen ihre Fantasie an und sie malt dann etwas dazu, um dem Betrachter einen Anhaltspunkt zu geben, was sie mit ihrem inneren Auge sieht.

Bis zum 12. 4. 2020 läuft die Ausstellung im FORUM ALSTERTAL, Kritenbarg 18, Hamburg-Poppenbüttel. Die Ausstellung ist täglich geöffnet: Mo-Fr 8-18 h und Sa/So und feiertags 9-15 Uhr. Informationen unter Tel. 040/60 68 68, www.Forum-alstertal.de

Zuhause im Alstertal

„Hier bin ich zuhause, hier fühle ich mich wohl...“

Verbringen Sie Ihren Lebensabend dort, wo der Mensch im Mittelpunkt steht:
Ihr Zuhause im Alstertal

- für vollstationäre Pflege und Kurzzeitpflege
- für Betreuung und Pflege mit Herz und Verstand
- mit hauseigener Küche und Wäscherei

Telefon: 040 - 606 840 | Poppenbütteler Weg 186, 22399 Hamburg

www.zuhause-im-alstertal.de

THEATER MOBILE präsentiert:

„Die Versöhnung“ von Hans Scheibner

Zwei Ehepaare als Nachbarn. Lena und Carsten Körner sind die etwas einfacheren Leute. Sie wohnen Zaun an Zaun mit der Künstlerin Lydia und dem Architekten Joachim Bergkämper. Irgendwann hat Joachim Bergkämper den auf sein Grundstück ragenden Ast des Quittenbaums der Körners abgesägt. Der aufgebrauchte Carsten Körner verlangt nun, dass Bergkämper ihm die Quitten ersetzt, die noch an dem Ast hängen. Bergkämper ist der Ansicht: Was über meinem Grundstück hängt, gehört mir!

Lena Körner möchte, dass die Nachbarn den Streit beilegen und sich versöhnen. Sie hat extra eine Quittentorte gebacken...

Samstag, 21. März 2020, 19.00 Uhr und Sonntag, 22. März 2020, 18.00 Uhr im Max-Kramp-Haus, Duvenstedter Markt 8, 22397 Hamburg. Karten: Vorverkauf 8,- €/Abendkasse 10,- €, Tel. Kartenbestellung: 040/47 19 20 30 (AB) und 601 65 15 (Elvers). Vorverkauf in Duvenstedt: Lerche im Alstertal, Buchhandlung Klauer, Bäckerei Schacht; Bergstedt: Kaufhaus Hillmer; Poppenbüttel: Tabakwaren Blau; Volkssdorf: Geschäftsstelle Heimat Echo

Janette Rauch im Duvenstedter Salon: „Der alte Mann und Mr. Smith“

Eine musikalische Lesung nach dem Roman von Sir Peter Ustinov

Gott und der Teufel treffen auf die Welt des 20. und 21. Jahrhunderts: Eine ebenso irre wie wundervolle Vorstellung. In Szene gesetzt von dem unvergessenen Sir Peter Ustinov, einem der größten Künstler seiner Zeit. Die bekannte Schauspielerin Janette Rauch hat diese tolle Geschichte genauso geistreich und charmant interpretiert und umgesetzt.

Ein seltsames Gespann, sozusagen seit Ewigkeiten gute Bekannte, besucht wieder einmal die Erde. Schon nach wenigen Stunden werden die Herrschaften verhaftet. Sie haben Falschgeld in Umlauf gebracht. In der Folge gestalten sich Ihre Abenteuer immer unglaublicher: Eine verwanzte Polizeidienststelle, eine

psychiatrische Klinik, das Badehaus, eine Schwulensau, das Ankleidezimmer des amerikanischen Präsidenten, die Liveshow eines TV-Evangelisten sind Stationen auf der Suche nach Menschlichkeit. Vom FBI gejagt, finden die beiden immer wieder Zeit, höchst vergnügliche, philosophische Gespräche zu führen.

Die aus Theater, Film und Fernsehen bekannte Schauspielerin Janette Rauch (Rote Rosen, Notruf Hafenkante, Rosamunde Pilcher, u.v.a.) hat sich an diesen Stoff herangewagt und einen kurzweiligen Leseabend kreiert. Mit viel Esprit fasziniert und fesselt sie zwei Stunden lang und regt das Publikum zum Lachen, aber auch zum Nachdenken an. Musikalisch wird sie dabei von Peder W. Strux begleitet.

Der alte Mann und Mr. Smith“, eine musikalische Lesung mit Janette Rauch. Textbearbeitung: Anna Wronka und Janette Rauch. Am 6. März 2020 im Max-Kramp-Haus, Duvenstedter Markt 8, Beginn: 19:00 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Eintritt: Mitglieder 5,00 €, Gäste 15,00 €



Janette Rauch

Foto: Karena Kanamueller

Ladies AHOI

Am Mittwoch, dem 18.3., um 18.00 Uhr heißt es „Leinen los...“ für ein Hamburger Showhighlight

Das charmante und bekannte Duo, Birgit Lünsmann (Schauspiel und Gesang) und Natalie Böttcher (Akkordeon), bietet eine mitreißende Mischung aus Musik und Comedy: unterhaltsame Seemannslieder, traditionelle Shantys zum Mitsingen, Lokalkolorit um den Hamburger



Foto: © Julia Zenk

Hafen und eine gehörige Prise Seemannsgarn.

Begegnungszentrum der Köster-Stiftung, Meisenstr. 25, 22305 Hamburg, Eintritt: 12,- €

SICHT.Weise#5: die neue Tanzperformance des My Way Ensembles

14 TänzerInnen im Alter von 63 bis 91 Jahren zeigen ihr neues Stück im März 2020 im Hamburger Sprechwerk

Bald ist es soweit: Das neue Stück „SICHT.Weise#5!“ des My Way Ensembles wird im Hamburger Sprechwerk uraufgeführt. Wer sich von den ungeahnten Möglichkeiten im Alter inspirieren lassen will oder schon auf die neue Produktion gewartet hat, bekommt am 13., 14. und 15. März 2020 die Gelegenheit, sich vom hohen künstlerischen Niveau der Performance zu überzeugen.

Im neuen Projekt der Choreografin Gabriele Gierz erzählen und performen 14 TänzerInnen im Alter von 63 bis 91 Jahren ihre Erinnerungen, Verrücktheiten und Fantasien um das ganz normale Handtuch, einen Alltagsgegenstand, der nicht abgenutzt, profaner oder weniger spektakulär sein könnte.

Das My Way Ensemble ist eine Tanzkompanie, die mittlerweile seit 13 Jahren unter der Leitung der Choreografin Gabriele Gierz probt und abendfüllende Tanzstücke entwickelt. Eine der Besonderheiten des Ensembles springt sofort ins Auge: Die ungewöhnliche Altersstruktur, denn die Tänzer*innen sind zwischen 63

und 91 Jahre alt. Künstlerischer Tanz wird von den meisten Menschen mit jugendlichen, durchtrainierten Körpern assoziiert, mit Hochglanzakrobatik und einer fast übermenschlichen Präzision. Diese Körper hier sind nicht jung, aber sie sind geprägt von den Geschichten, die sie erzählen – mit berührender Ehrlichkeit, unpräzise und echt.

Die Live-Begleitung der Performance liefert die Band goodcop,goodcop mit den beiden Hamburger Independent-Musikern Ronnie Henseler und Fiona McKenzie. Die Musik entsteht parallel zur Probenarbeit und gibt wichtige Impulse für die Choreografie. Sie setzt sich zusammen aus komponierten Musikstücken, Alltagsgeräuschen und Soundcollagen mit Stimmen und Texten.

Premiere am 13. März um 20 Uhr, weitere Vorstellungen: 14. März um 20 Uhr, 15. März um 19 Uhr im Hamburger Sprechwerk, (Klaus-Groth-Str. 23, Hamburg (U/S-Bahn Berliner Tor), Karten: VVK: 20,50 €/ermäßigt 12,80 € (inkl. VVK-Gebühren) AK: 22 €, ermäßigt 13,50 €



Im neuen Projekt der Choreografin Gabriele Gierz erzählen und performen 14 TänzerInnen im Alter von 63 bis 91 Jahren ihre Erinnerungen, Verrücktheiten und Fantasien um das ganz normale Handtuch,

Foto: © Chris Waikiki

Mark Peters im Alsterschlösschen

Konzerttipp für Donnerstag, den 5. März um 19:00 Uhr im Alsterschlösschen: Dort gibt sich der Londoner Singer-Songwriter Mark Peters mit seiner Band die Ehre, um die Zuhörer in seine musikalische Welt zu entführen. Mit breitgefächerten Einflüssen von Nick Drake bis Radiohead, ist Peters' Musik nicht nur unverkennbar von Folk und Jazz geprägt, sondern vermischt auch Country-, Blues- und Funkelemente. Er ist einer jener seltenen Künstler, die es schaffen, beeindruckende technische Fertigkeiten an der Gitarre mit brillanten Songs zu vereinen. Für die im Oktober 2017 veröffentlichte Debüt-EP „Spirits“ gab es viel



Zu Gast im Alsterschlösschen: Mark Peters mit seiner Band (Foto: ©Ewa Podgorska)

Anerkennung aus der internationalen Musikszene. Kurz darauf gründete er seine Formation, Mark Peters and the Dark Band, die die Talente von Fabian Natter (Drums), Martin Burtscher (E-Gitarre), Markus Manahl (Bass) und Mark Peters (Gesang und akustische Gitarre) vereint. Reservierungshotline 24/7: Tel. 0180 - 60 50 40 0

Immer beliebter – die Hamburger Volkshochschule

Die Hamburger Volkshochschule freut sich über Wachstum. Fünf Prozent mehr Belegungen und sehr zufriedene Teilnehmende gab es im letzten Jahr.

Die größte Weiterbildungsinstitution der Stadt bietet jährlich rund 9.000 Kurse an und verzeichnet für 2019 mehr als 112.000 Belegungen. 2018 waren es 107.000 Kursbelegungen. Die Hamburger VHS freut sich über den Zuwachs und die hohe Kundenzufriedenheit*. Die repräsentative Befragung in 2019 hat ergeben, dass 94 Prozent der Kunden die Hamburger VHS weiterempfehlen würden. Auf die Frage „Haben Sie Interesse an weiteren Veranstaltungen zu diesem Thema?“, antworteten 86 Prozent mit „Ja“. Weitere Höchstwerte gab es in den Kategorien: Fachkompetenz der Kursleitenden: 1,3 (jeweils auf einer Skala von 1-6); gute Erreichbarkeit des Kursortes: 1,4; Gruppengröße und Grup-

penatmosphäre: 1,5. Die Kursteilnehmenden schätzen neben den qualitativ hochwertigen Weiterbildungsangeboten den Austausch in der Gruppe.

M. Braun, langjährige Kursteilnehmerin der VHS, bestätigt: „Ich habe mehrmals am Sommeratelier teilgenommen. Ich habe dann das Gefühl, in einer Künstlerkolonie zu sein – überall malende, zeichnende, bildhauende Leute. Es ist wie ein Zusammentreffen mit guten Freunden. Wir tauschen Erfahrungen über neue Techniken, Materialien, Motive etc. aus. Einfach nur gut!“ Marlene Schnoor, Geschäftsführerin der Hamburger VHS, freut sich ebenfalls über mehr Belegungen und die gute Qualität: „Weiterbildung boomt und neben den guten Lerninhalten stehen das gemeinsame Lernen und der Austausch im Vordergrund. Ganz besonders schätzen wir, dass bei uns alle zusammen lernen: Studierende, Senioren, Familien, Teenager – seit mehr als 100 Jahren!“

* Zur Qualitätssicherung werden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eines Kurses befragt. Es haben 17.137 Teilnehmende an der Befragung teilgenommen. Der durchschnittliche Rücklauf liegt bei 34 Prozent. Themen der Online-Befragung sind zum Beispiel Beratung und Lernumgebung, Unterrichtsqualität (Methoden, Fachkompetenz), Gruppenatmosphäre und persönlicher Lernerfolg.



M. Braun, Kursteilnehmerin der VHS.

Foto: © Hamburger Volkshochschule, Gesche Jäger

Abenteuer Ehrenamt – Wissen weitergeben in Hamburg und auf der ganzen Welt

Seit über 35 Jahren gibt der Senior Experten Service (SES) weltweit Hilfe zur Selbsthilfe. Der Senior Experten Service (SES) ist die Stiftung der Deutschen Wirtschaft für internationale Zusammenarbeit. Seit über 35 Jahren gibt er weltweit Hilfe zur Selbsthilfe. Derzeit stellen dem SES mehr als 12.000 Fachleute ihr Wissen zur Verfügung.

Etwa 70 von ihnen trafen sich in Hamburg im Haus im Park der Körber-Stiftung zum Erfahrungsaustausch über ihre ehrenamtlichen Einsätze im In- und Ausland.

Fachwissen aus der Hansestadt ist rund um den Globus gefragt: zum Beispiel bei kleinen und mittleren Unternehmen, Bildungseinrichtungen oder Kommunen in Entwicklungs- und Schwellenländern, aber auch in Deutschland, wo sich der SES vor allem für den Fachkräftenachwuchs einsetzt.

Einer der weitgereisten Experten ist Erwin Richard Buttgerit: Der pensionierte Feuerwehrbeamte aus Hamburg war bereits mehrfach in Tansania unterwegs, wo er ein Team von Rettungstauchern und Rettungsschwimmern der Berufsfeuerwehr ausbildete.

Doch auch zu Hause engagieren sich die ehrenamtlichen Fachleute des SES, so zum Beispiel Holger Neiß: Im Rahmen des bundesweiten Mentorenprogramms VerA zur Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen hilft der Maschinenbautechniker jungen Menschen, denen die Berufsausbildung schwerfällt. Vor Ort koordiniert



Erwin Richard Buttgerit war bereits mehrfach in Tansania unterwegs, um Rettungstaucher und Rettungsschwimmer der dortigen Berufsfeuerwehr auszubilden.

wird die Initiative von Michael Gehrke und Volker Hiebel.

Der SES sucht ständig Fachleute im Ruhestand oder in einer beruflichen Auszeit, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. Expertenachwuchs aus allen Branchen ist herzlich willkommen. Gute Fremdsprachenkenntnisse erhöhen die Einsatzchancen im Ausland. Derzeit sind beim SES mehr als 12.000 Expertinnen und Experten registriert. Sie bringen das Fachwissen aus 50 Wirtschaftszweigen mit. Der Altersdurchschnitt liegt bei 70 Jahren, der Frauenanteil bei 23 Prozent. Mit dem Weltdienst 30+ fördert der SES das ehrenamtliche Engagement der mittleren Generation und ermöglicht Berufstätigen, ihr professionelles Wissen in Entwicklungs- und Schwellenländern weiterzugeben. Kontakt: SES-Büro Hamburg, c/o EMW, Normannenweg 17-21, 20537 Hamburg, Rolf Helmerdig: Telefon 040/2503811, E-Mail: ses@ses-buero-hamburg.de

Ihr Fachgeschäft im Alstertal



Elektrohaus FernsehMelle

**Verkauf, Installation
Reparatur**



LOEWE



Panasonic



YAMAHA

Elektrogeräte, Leuchten, Elektroinstallation,
TV, HiFi, Multiroom,
Kabel-TV, DVB-T2HD, SAT-Anlagen,
DSL, Netzwerk, W-LAN,
Telefone, Telefonanlagen

Miele

SIEMENS

LIEBHERR

BRAUN

KRUPS

Tel: 602 22 41 + 60 82 13 80
 Poppenbüttler Hauptstraße 11 * 22399 Hamburg
 Mo-Fr 9:00 - 13.00 Uhr + 14:00 - 18:00 Uhr Sa 10:00 - 13:00 Uhr
 In den Schulferien Samstags geschlossen

Die VHS Ost im März 2020

Die Urlaubsplanung ist in vollem Gange – ein willkommener Anlass, die eigenen Sprachkenntnisse zu erweitern! Im März starten wieder viele Kurse für Anfänger. Diese und viele weitere Veranstaltungen sind im Programmheft sowie unter www.vhs-hamburg.de zu finden.

Sprachkurse für Anfänger

Russisch (für die Reise): Sa., 14.3., Sa., 21.3., und Sa., 28.3., jeweils 10-13.15 Uhr, VHS-Haus Alstertal, Rolfinckstraße 6a (75 € zzgl. Umlage)

Italienisch: ab Mo., 16.3., 18-19.30 Uhr, VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183 (101 €/12 Termine)

Englisch: ab Mo., 16.3., 19.45-21.15 Uhr, VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183 (101 €/12 Termine) bzw. ab Fr., 20.3., 9.30-11 Uhr, VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183 (92 €/11 Termine)

Italienisch: ab Mi., 18.3., 18-19.30 Uhr, Matthias-Claudius-Gymna-

sium, Withhöfftstraße 8, Nebengebäude/Toreingang links (118 €/14 Termine) bzw. ab Do., 19.3., 9.30-11 Uhr, Ohlendorff'sche Villa, Im Alten Dorfe 28 (153 €/14 Termine)

Spanisch: ab Mi., 18.3., 18-19.30 Uhr, VHS im Campus Steilshoop, Gropiusring 43 a, 1. OG (59 €/14 Termine)

Polnisch: ab Mi., 18.3., 19.45-21.15 Uhr, Schule Wielandstraße, Wielandstraße 9 (118 €/14 Termine)

Französisch: ab Do., 19.3., 19.45-21.15 Uhr, VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183 (109 €/13 Termine) bzw. ab Fr., 20.3., 18.30-21 Uhr, VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183 (126 €/6 Termine)

Kroatisch: ab Sa., 21.3., 10-15.15 Uhr, VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183 (126 €/4 Termine)

Bienenfreundliche Frühlingsblüten

Erstes Futter für die Bienen: Hier geht es um die schönsten Blüher im Frühlingsgarten – und darum, was

gut zusammenpasst. Dazu gibt es einfache Tipps zum naturnahen und bienenfreundlichen Gärtnern. Mitzubringen sind bitte Schreibutensilien, Papier und möglichst Fotos vom eigenen Garten. Termin: Sa., 14.3., 10-16.30 Uhr, VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183 (37 €)

Nähen leicht gemacht

Anfänger lernen das Nähen mit der Nähmaschine von Anfang an. Dabei geht es um die unterschiedlichen Funktionen der Nähmaschine, die verschiedenen Nähte, um Stoffe und Schnitte. Zuschnitte werden genau erklärt und in praktischen Mustern umgesetzt. Termine: ab Fr., 20.3., 14-16.15 Uhr, VHS im Campus Steilshoop, Gropiusring 43 a, 1. OG (59 € zzgl. ca. 3 € Umlage/7 Termine)

Flamenco für Anfänger

In diesem Kurs können Anfänger den Flamenco-Tanz kennenlernen: stolze, aufrechte Haltung, Trommelwirbel mit den Füßen, die

Hände drehen und zackige Bewegung von einer Seite zur anderen. Das ist Flamenco! Tanzschuhe sind bitte mitzubringen. Termine: ab Fr., 27.3., 17.30-19 Uhr, VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183 (99 € / 7 Termine)

Talentfreies Zeichnen

Ein Kurs für alle, die Lust haben, es mit der Zeichenkunst einmal zu probieren. Mitzubringen sind bitte Zeichenpapier, Bleistifte sowie anderes, vorhandenes Zeichenmaterial. Termin: Sa., 28.3., 11-17 Uhr, VHS im Campus Steilshoop, Gropiusring 43 a, 1. OG (17 € zzgl. Umlage)

Das Team der VHS Ost informiert und berät persönlich oder telefonisch unter der Rufnummer 428 853-0 zu den Sprechzeiten montags und donnerstags von 14-18.30 Uhr sowie dienstags und mittwochs von 9-13 Uhr oder per E-Mail unter ost@vhs-hamburg.de. Alle genannten Kurse sowie viele weitere auch unter www.vhs-hamburg.de

Auflösung auf Seite 6

ein Kombinationspiel	in Fülle vorhanden	Vorname des US-Dichters Pound	Kinderbaustein	Salatzutat	Indianerstamm in Nordamerika	Laut beim Öffnen einer Flasche	Filmriesenaffe (King...)	dt. TV-Moderator (Ruprecht)	Rufname d. SchauspielerIn Pulver	deutsch-ungar. Tänzerin (Marika)	Vorname des Sängers Iglesias	weiches Gewebe	englischer Artikel	
				flüssiger Brennstoff						französisch: Westen				
				englisch: oder		feinfühlig					jüd. Priester in Babylon			
dt. Bundeskanzlerin		Verbrecher, Delinquent		Öllieferländerverbund (Abk.)			Gallertmasse			Atemorgan der Fische				
Stern im „Wal-fisch“	einfältig						ungekochtes Essen						Heldin der Tristan-sage	
			Strom durch Ägypten	<h1 style="margin: 0;">Alster-Anzeiger</h1> <hr style="border: 2px solid red; margin: 5px 0;"/> <h2 style="margin: 0;">Die nächste Ausgabe erscheint am 2. April 2020</h2> <p style="margin: 0;">Termine und aktuelle Meldungen finden Sie auch online unter www.alster-anzeiger.de</p>							Erfinder des Laufrads	dürrer trockenes Geäst	griech. Vorsilbe: gleich	
land-wirtsch. Arbeit	Frauen-name	sportliche Autos									Sing-vogel	die „ewige Stadt“		
Ab-scheu-gefühl											auf diese Weise	US-Jazz-musiker †1944		
nutzbare Land-fläche		Fremd-wortteil: zu, nach									Biene			
tatsäch-lich			seltene Tiefen-gestein		Rauch-Nebel-Gemisch	Polizei-sonder-einheit (Kw.)	Holz-kohle-schacht-Ofen	kleiner Barock-engel	Wüsten-land-schaft in Israel	männ-licher franz. Artikel	Schliff im Bene-hen	brasilia-nischer Fußball-star	Gerät zur Kamm-herstel-lung	
					Gewis-sen-bisse									
anderer-seits		Keim-zelle		griech. Verwal-tungs-bezirke				Ton-bezeich-nung	Hunde-laute					
clever, smart	flüssiges Gewürz				Wiesen-pflanze					Wiesen-pflanze				
						Lebens-mittel in Dosen					Berg-stock bei Sankt Moritz			

RÄTSELPAUSE

Übungsleiter Fachtag im Hoisbütteler SV

Im Januar und Februar veranstaltete der Hoisbütteler Sportverein Tagungen für seine Übungsleiter.

Neben einem sportlichen Bewegungsteil (Koordinationsstraining und Zirkeltraining) mit Sportwissenschaftler Dr. Vitaly Mordvintsev wurden die Übungsleiter in die wichtigen Themen Datenschutz, Umgang mit Social Media und Urheberrecht in der Vereinsarbeit informiert. Die Veranstaltung, die in mehrere Blöcke aufgeteilt war, hatte aber auch zum Ziel, ein spartenübergreifendes Gemeinschaftsgefühl, ein „Wir-Gefühl“ zu schaffen und sich gemeinsam über Visionen und Ziele des Vereins, dessen Leitbild und dessen Innovativität auszutauschen. Die Tagung war auch als Vernetzungsveranstaltung gedacht. Trainer bekamen Gelegenheit, Übungsleiter aus anderen Abteilungen kennenzulernen und bot die Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen und auch der Vereinsführung die persönlichen Wünsche und Visionen zu übermitteln. Darüber hinaus war die Tagung der Auftakt für die Qualitätsentwicklung der Trainer. Der Vereinsfachtag wurde bereichert durch



Die Teilnehmer der Fachtagung wie auch die Vereinsführung zogen ein positives Fazit der Veranstaltung.

zwei Referenten vom LSV Schleswig Holstein, Lena Zaitseva und Viktor Burnaschow, und ihren Kick-Start-Workshop „Werte und Normen im Sport“. Das Feedback am Ende der Veranstaltung war durchweg positiv. Die Teilnehmer bekamen Gelegenheit, ihre persönlichen Wünsche, Visionen, Ziele und Werte mit in die Vereinsarbeit einzubringen. Und auch für die Vereinsführung war es sehr wichtig, aus der Trainerschaft das Feedback zu erhalten, dass die Ausrichtung und Zukunftsorientierung des Sportvereins richtig und gut ist.

Der Hoisbütteler Sportverein

„Siegerbettchen“ für Triathlon-Fans

HAMBURG WASSER startet Online-Plattform

HAMBURG WASSER bietet Hin diesem Jahr erstmals einen neuen Service für die ca. 10.000 Teilnehmer des HAMBURG WASSER World Triathlon an. Ab sofort können Interessierte auf der Online-Plattform www.siegerbettchen.de für das Triathlon-Wochenende am 11. und 12. Juli eine kostenlose Unterkunft finden, ein Gesuch aufgeben oder selbst einen Schlafplatz anbieten. „Der HAMBURG WASSER World Triathlon ist einer der größten Triathlon-Wettkämpfe weltweit. Bei dieser Großveranstaltung eine Unterkunft zu finden, kann eine Herausforderung sein“, so Nathalie Leroy, Geschäftsführerin von

HAMBURG WASSER. „Unter dem Motto ‚Hamburg gibt Triathleten ein Zuhause‘ haben wir daher das ‚Siegerbettchen‘ ins Leben gerufen. Damit wollen wir unter Sportbegeisterten aus Hamburg und aller Welt die Vernetzung und den sportlichen Austausch fördern.“

Und wie funktioniert die „Siegerbettchen“-Plattform? Nach erstmaliger Anmeldung können Gastgeber einen oder mehrere Schlafplätze auf der Pinnwand der Website zur Verfügung stellen. Interessierte können per Nachricht oder Kommentar direkt auf das Angebot reagieren oder ein öffentliches Gesuch aufgeben. Über die Nachrichtenfunktion der Website können die Nutzer Details des Aufenthalts wie An- und Abreise klären. Als Betreiber der Plattform tritt HAMBURG WASSER nicht selbst als Gastgeber auf. Eine kommerzielle Nutzung der Website ist nicht gestattet.



Bildquelle: HAMBURG WASSER

Hanse Golf 2020

Die Golf-Community startete erfolgreich die Saison in Hamburg

Zum 18. Mal wurde auf der Hanse Golf in die neue Golfsaison gestartet. Am 14. 2. um 11 Uhr eröffnete der Vorstand Sport des Deutschen Golfverbandes, Marcus Neumann, und der Hamburger Sportsstaatsrat Holstein offiziell die Messe.

Zufriedene Aussteller, Partner und vor allem viele glückliche Golfer: Rund 16.800 Besucher haben Mitte Februar die Hanse Golf besucht und schöne Golfmomente erlebt. Somit konnte die Hanse Golf wieder als größte Golfmesse im Norden überzeugen und mit über 220 Ausstellern auch einen neuen Ausstellerrekord aufstellen.

Getreu dem Motto „Dabei sein ist alles“ traf sich nicht nur die norddeutsche Golfcommunity an den drei Tagen. Durch die zahlreichen zeitgleich oder im unmittelbaren Vorfeld stattfindenden Veranstaltungen entwickelt sich die Woche und das Wochenende rund um

die Hanse Golf immer mehr zu einem nationalen Golftreffpunkt, der über die norddeutschen Grenzen hinaus Beachtung findet.

Wie in den Vorjahren war die Spielfreude auf den großen Indoor Driving Ranges riesengroß. Auch die Vorführungen, Tipps und Tricks in der Volvo Krüll Golf Arena wurden mit Begeisterung angenommen. Das rollende Clubhouse vom Golfclub St. Pauli schuf mit der Ahoi-Bar eine großartige Atmosphäre. Die Nachwuchsgolfer kamen bei U.S. Kids Golf auf ihre Kosten. Am Freitag konnten wieder 195 Schüler aus Hamburger Schulen für das Golfspiel begeistert werden. Sowohl die Altaussteller als auch die zahlreichen Neuaussteller betonten wieder einmal die gute Stimmung und das tolle Publikum in der Messehalle.

Der Termin für die nächste Hanse Golf steht auch schon fest: 19.-21. Februar 2021.

Bestattungen

Telefon: 040/602 23 81

Eggers

Ohlendieck 10 & Harksheider Straße 6 · 22399 Hamburg
www.bestattungen-eggers.de · info@bestattungen-eggers.de

WEBER
BESTATTUNGEN
in Hamburg seit 1924

Wir sind für Sie da. Kompetent und nah.

Fordern Sie gern telefonisch unseren kostenlosen Ratgeber an oder besuchen Sie uns, auch im Internet: www.bestattungsinstitut-weber.de

Telefon
6019317

August Weber und Sohn GmbH, Saseler Chaussee 220, 22393 Hamburg

Stellenmarkt

Wir erweitern unser Team!
Physiotherapeut/in TZ, in Poppenbüttel gesucht. Auf Ihren Anruf freut sich: Praxis für Physiotherapie & Prävention Carla Hövelmann-Bock **Tel.: 040/69 21 44 46**

Floristin gesucht.

Tel.: 0170/933 57 99

Familie in Wellingsb. (4 Pers. + Hund) sucht Haushaltshilfe für 8 Std./Wo. (vorm. Mi + Do), 450-€ Basis. **Tel. 53 32 70 63 (AB)**

PHYSIOTHERAPEUT/IN GESUCHT

Nettes Team sucht Verstärkung zunächst für 10-15 Stunden TZ, PHYSIOTH. AM SCHULBERG-REDDER **Kontakt: 040/606 59 14**

Bekanntschaffen

Er, 66, sucht Sie – Ich bin 1,81 gr., NR, schlank und gebildet. Ich möchte mein Singledasein beenden; dazu suche ich eine adäquate Partnerin. Ich biete nicht nur innere Werte – sondern auch ein gepflegtes Äußeres. Ich wünsche mir gegenseitige Inspiration, Nähe, Verbindlichkeit, Lachen, Humor und einen Umgang auf gleicher Augenhöhe. Wir sollten dem Zufall eine Chance geben. Wenn Du Dich angesprochen fühlst – dann melde Dich bitte.

Chiffre: 12236

Suche fröhliche und humorvolle Freundin mit Herz u. Verstand zum Klönen, Lachen, Kultur, Spaziergänge und Unternehmungen. Bin 62, wbl. Würde mich über nette Antworten freuen.

Chiffre: 12245

Zuschriften auf Chiffre-Anzeigen an:

BW Verlag/Alster-Anzeiger,
Chiffre-Nummer
Bargkoppelweg 72,
22145 Hamburg

Freizeit, Hobby und Nachbarschaft

Wer hat Lust und Freude am Fußball? Wir sind über 67 Jahre, vom TSV Sasel, trainieren Mittwoch um 16 Uhr, Flutlicht, auf dem Kunstrasen Sportplatz Alsterredder. Wir nehmen nicht am Spielbetrieb teil. Wir freuen uns auf Dich!
Tel. 0176/570 100 93

Kaufen & Verkaufen

Alte Bücher, Gemälde, Kunst
kauft Antiquariat Friederichsen gegründet 1868
☎ 5361098, Wellingsbüttler Weg 134,
geöffnet: Mi.-Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

Kaufe Schallplatten

Sammlungen u. Nachlässe (keine Klassik). **Tel. 0152/5609 59 50**

Kaminholz, trocken, zu verkaufen. Anlieferung möglich.

Tel. 0171/300 04 06

Oh, was für schöne Sachen...
www.annabell-s.de

1A Klapprollstuhl, Preis: 75,00 €, mit Kissen, zu verkaufen.

Tel. 0171/443 12 65

Gründerzeit-Spiegel, Mahagoni, 1,20 x 0,60 m, zu verkaufen. Preis VS.
Tel. 0174/684 99 96

Zu verschenken

Verschenke Flohmarkt-Artikel, bitte abholen bei **Tel. 536 62 67**

KFZ Gesuche

Familie sucht Wohnmobil oder Wohnwagen, auch älter.

Tel. 0175/621 84 04

Wohnen & Immobilien

Architektenhaus in Lütjenburg, Ostseenehe, umfangr. modern., 135 qm Wohnfl., 760 qm Grundst., Solar geförd. b. 2028 m. ca. 4.500 € p.a., Preis VB, keine Makler!

Tel. 0163/799 99 37

Ich suche ab sofort eine 2-Zi-Whg. **Tel. 0173/933 87 73**

Tiefgaragenstellplatz zu vermieten, Stadtbahnstr. 9, 22393 Hamburg-Sasel, 60 €/mtl., **Tel. 601 92 16**

Kreatives Ehepaar (Ing./Arch.) mit Kind sucht Haus/Grdst. in Sasel, von privat. **0172/805 78 37**

PKW-Garagenplatz in Lemsahl-Mellingstedt oder naher Umgebung zu mieten gesucht!

Telefon: 0178/478 33 36

Verschiedenes

PC-Hilfe: Hard/Software, Installation Win10, Bereinigung, Datensicherung/-Rettung, Viren/Trojaner, Drucker, Netzwerk, Mobil

0170/467 14 28

Handwerksmeister (Rentner), führt Arbeiten im- und ums Haus aus. 450,00 € **Tel.: 040/601 01 63 (Aufheben ??)**

Woher hast Du das Teil?
www.annabell-s.de

Beauty & Wellness

Med. Fußpflege ab 22 € bei stefanie.scholz@kosmetik-perle.de
Tel. 040-636 772 44



Der nächste Alster-Anzeiger erscheint am 2. April 2020

Redaktionsschluss: 17. März 2020
Anzeigenschluss: 20. März 2020

Haus und Garten

Malen, tapezieren, kleine Reparaturen rund ums Haus, auch Gartenarbeit. **Tel. 0173/933 87 73**

Dies und das

Liebe Schulkameraden/innen!

Lehrer: Herr Ingwersen. Wann gibt es wieder ein Klassentreffen?!
Tel. DK 0045-20406642, Hans-Dieter Keith

Horst Laser

Fenster- und Büroreinigung

Wintergärten Fenster Treppenhäuser Dachrinnen u.a.

GRÜNDLICH UND UMWELTFREUNDLICH

HH · Bergstedter Chaussee 89 · Tel.: 040/604 97 34 · Fax: 040/604 95 46
E-Mail: info@horst-laser.de · Internet: www.horst-laser.de

COORS – DIE HOLZHANDWERKER UG

Geschäftsführer Thomas Coors

Einbauküchen und -möbel,
Innenausbau, Montageservice, Reparaturen
Poppenbütteler Bogen 44 · 22399 Hamburg
Tel.: 606 79 135 · Mobil 0171-714 06 74
info@die-holzhandwerkerug.de



- Dachrinnen-Reinigung
- Fassadenreinigung (Malerarbeiten)
- Dachreinigung und -imprägnierung
- Schornsteinverkleidung

Termine frei!

Schlichting
Bedachung u. Dachsanierung

Tel. 040/333 73 630 • 20459 Hamburg

Sanitärtechnik Lind

Sanitär - Heizung - Bäder

Alter Teichweg 63 · 22049 Hamburg
Tel. 040-611 820 78 · Tel. 0171/20 24 670
www.sanitaertechnik-lind.de · info@sanitaertechnik-lind.de

– Med. Fußpflege in Wellingsbüttel –

**Laila Brandmann
Renate Fabris**

Wellingsbüttler Weg 115 · Tel.: 040/536 30 993



Für Dich!

Ein Kinderlächeln. Was gibt es Schöneres? Mit Ihrer Hilfe können noch mehr Kinder eine unbeschwertere Kindheit erleben. Ihre Zuwendung an die SOS-Kinderdorf-Stiftung bewirkt mehr Freude. Mehr Glück. Mehr Kindheit. Und das nachhaltig!



SOS-Kinderdorf-Stiftung
www.sos-kinderdorf-stiftung.de

Petra Träg, 089 12606-109
petra.traeg@sos-kinderdorf.de

9. NCL-Forschungspreis verliehen

Neue Erkenntnisse sollen zur Therapie der Kinderdemenz NCL beitragen

Die Neuronalen Ceroid Lipofuszinosen (NCL), auch Kinderdemenz genannt, sind die häufigsten Formen neurodegenerativer Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter. NCL ist bisher nicht heilbar und nimmt einen tödlichen Verlauf. Die Joachim Herz Stiftung und die NCL-Stiftung fördern mit Hilfe der Vergabe des mit 50.000 Euro dotierten NCL-Forschungspreises die so dringend benötigte Forschung auf dem Gebiet der NCL. Der 9. NCL-Forschungspreis wurde kürzlich anlässlich des 17. Nationalen NCL-Kongresses in Hamburg an Professor Susan Cotman und Dr. Elisabeth Butz, beide vom Massachusetts General Hospital in Boston, verliehen.

Seit 2008 vergibt die NCL-Stiftung regelmäßig den NCL-Forschungspreis. Hiermit prämiiert der Wissenschaftliche Beirat der NCL-Stiftung eine innovative Forschungsidee, die zur Entwicklung einer Therapie oder eines Medikaments für NCL beitragen soll. Der NCL-Forschungspreis ist die höchstdotierte Auszeichnung im Bereich Kinderdemenz.

Mit dem 9. NCL-Forschungspreis wurde nun das Projekt „Using bone marrow chimera models to study the role of microglia in CLN3 disease“ von Professor Susan Cotman und Dr. Elisabeth Butz ausgezeichnet, beide vom

Massachusetts General Hospital in Boston. Das Projekt hat das Ziel, neue Ansatzpunkte für die Entwicklung wirkungsvoller Therapien zur Bekämpfung der Kinderdemenz zu identifizieren. Die feierliche Verleihung fand im Rahmen des 17. Nationalen NCL-Kongresses am 9. Dezember 2019 in Hamburg statt. Die Joachim Herz Stiftung förderte die Ausrichtung des Wissenschaftlertreffens und stellte das Preisgeld zur Verfügung. „Wir freuen uns auf erste Ergebnisse zu dem spannenden neuen Forschungsansatz. Er wird uns zu unserem Ziel weiterbringen, die Krankheit besser zu verstehen und eine Therapie für die Kinderdemenz zu finden“, waren sich Dr. Henneke Lütgerath, Vorstandsvorsitzender der Joachim Herz Stiftung, und Dr. Frank Stehr, Vorstand der NCL-Stiftung, in ihrer Laudatio für die Preisträgerinnen einig. Mit Hilfe des Preisgeldes wird die prämierte Forschungsidee am Massachusetts General Hospital in Boston in der Arbeitsgruppe von Professor Susan Cotman umgesetzt.

Joachim Herz Stiftung fördert die wissenschaftliche Arbeit der NCL-Stiftung

Seit 2017 fördert die in Hamburg ansässige Joachim Herz Stiftung die wissenschaftliche Arbeit der NCL-Stiftung. Mit der Förderung werden u.a. die NCL-Forschungs-



Frank Stehr, Preisträgerinnen Prof. Susan Cotman und Dr. Elisabeth Butz, Dr. Henneke Lütgerath (v.l.n.r.)

Foto: © Ingo Boeller

preise sowie gen und ein neues Förderinstrument zur Finanzierung einer Postdoktoranden-Stelle unterstützt. Somit wird sowohl die NCL-Forschung gestärkt als auch der wissenschaftliche Austausch gefördert, dem im Falle seltener Erkrankungen, zu der auch die Kinderdemenz gehört, eine besondere Bedeutung zukommt.

Über die NCL-Stiftung

Die gemeinnützige NCL-Stiftung mit Sitz in Hamburg setzt sich seit

ihrer Gründung im Jahr 2002 für die nationale und internationale Forschungsförderung ein, um von NCL betroffenen Kindern eine Aussicht auf bisher fehlende Therapie- und Heilungsansätze zu geben. Hierfür werden Forschungsprojekte initiiert, finanziert und unterstützt und es wird die Bildung eines weltweiten NCL-Netzwerks vorangebracht. Zudem leistet die Stiftung Aufklärungsarbeit bei Ärzten und sensibilisiert die Öffentlichkeit für die Erkrankung.

Termine und aktuelle Meldungen auch online unter www.alster-anzeiger.de

Wir lieben Brillen!



Optiker Köpke
DAS BESONDERE IM BLICK

Harksheider Straße 2 · 22399 Hamburg
Tel. (040) 602 42 53 · www.optiker-koepke.de